

# **Wie kann Religion ein Schulfach sein, wieso sind so viele Schulen konfessionell ausgerichtet?**

**Beitrag von „Schmidt“ vom 22. November 2018 12:52**

Seit wann will ein Mitglied einer Religionsgemeinschaft automatisch, dass sein Kind in der Schule Religionsunterricht erhält? Die meisten Mitglieder in Fußballvereinen wollen vermutlich auch nicht, dass jedes Kind jede Woche 2 Stunden Fußball in der Schule spielen muss.

Religion und Glaube ist und bleibt Privatvergnügen. Solange es konfessionellen Religionsunterricht an staatlichen Schulen gibt, existiert keine Trennung von Staat und Kirche. Das hat nichts mit Glauben oder nicht zu tun.

Es argumentiert hier ja nicht mal jemand generell dagegen, Religionen kennen zu lernen. Im Gegenteil.